



Bäume im Siedlungsbereich – 2. Bad Boll Baumtag 2024

Nach den zahlreichen positiven Rückmeldungen vom Bad Boll Baumtag im Jahr 2022 ist am **9. Juli 2024** eine zweite Tagung geplant. Der Baumtag findet wieder in der Evangelischen Akademie nahe dem Kurpark von Bad Boll statt. Auch dieses Jahr gibt es im Programm viele interessante Vorträge, die alle das Ziel haben, mit Fachwissen und Wissensaustausch beizutragen, die Sicherheit und Schönheit unserer Bäume zu erhalten. Es bleibt Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen, zu Gesprächen und zum Besuch des Kurparks.



Mit dem Thema „Überlebensstrategien von Bäumen“ wird vermittelt, welche herausragenden Fähigkeiten die Bäume selbst haben. Aus jahrelanger Erfahrung wird über den Umgang mit Naturdenkmälern berichtet. Juristisches Thema sind die aktuellen Entwicklungen und die Rechtsprechung zum Baumschutzrecht.

Mit Beispielen aus der Praxis wird demonstriert, wie der Baumschutz bei Baumaßnahmen berücksichtigt werden kann. Auch aus der Praxis werden verschiedene Beispiele technischer Baumsicherungen gezeigt (Kronensicherungen, Baumstützen). Spannend wird es auch beim Vortrag über den Hallimasch, der – außer dass er das Holz von Bäumen zersetzt – ein äußerst erstaunlicher Organismus ist.

Nach den Fragen des Umgangs mit Bäumen mit Hilfe von Baumkatastersystemen sind die Lebensweise von Fledermäusen Thema. Zum Abschluss wird mit Fotos und Beispielen ein Einblick gegeben, wo die Grenzen und Möglichkeiten des Baumerhalts besonderer Baumgestalten liegen.

Bäume im Siedlungsbereich – Bad Boll Baumtag 9. Juli 2024

Uhrzeit	Referent	Thema
8:45	Hans-Rudi Bührlé, Bürgermeister Bad Boll	Begrüßung
9:00-9:45	Peter Klug (Diplom-Forstwirt, v. RP FR ö.b.v. Sachverständiger für Baumpflege - Verkehrssicherheit von Bäumen – Gehölzwertermittlung)	Überlebensstrategien bei Bäumen
9:45-10:15	Martina Lewald-Brudi (Dipl. Ing. (TU) Landespflege öbv Sachverständige für Baumpflege und Verkehrssicherheit von Bäumen)	Pflege von Baum-Naturdenkmalen Rückschau auf 20 Jahre amtlichen Naturschutz im Landkreis Miesbach
10:15-10:45	Pause	
10:45-11:30	Dr. Cedric Vornholt (Rechtsanwalt, FPS Rechtsanwälte, Frankfurt am Main)	Aktuelle Entwicklungen und Rechtsprechung zum Baumschutzrecht
11:30-12:00	Stefan Weiß (FLL- und VTA-Zertifizierter Baumkontrolleur, Stadt Ulm) Martin Holzheuer (Zertifizierter Sachverständiger für Umweltbaubegleitung & „Baumfachliche Baubegleitung“, Gartenbautechniker, Baumschulmeister, „FLL-zertifizierter Baumkontrolleur“, SV-Büro Klug)	Baumschutz auf Baustellen - Die Wichtigkeit des Baumschutzes in der Stadt (S. Weiß) - Praktische Vorgehensweise (M. Holzheuer)
12:00-13:30	Mittagspause	
13:30- 14:15	(Peter Klug) Ulrich Otto Dipl. Ing. (FH) Forstwirtschaft, European Treeworker & FLL zert. Baumkontrolleur; Firma Faktorbaum, Lichtenstein	- Vergabelungsformen - Aus der Praxis: Möglichkeiten der Baumsicherung - Kronensicherungen und Baumstützen - Systeme, Methoden, Einbau
14:15-15:00	Prof. Dr. Martina Rehnert	Der Hallimasch – ein Pilz der Superlative
15:00-15:30	Pause	
15:30-16:00	Moritz Wurm Dipl.-Ing. (FH) Forstwirtschaft, Geschäftsführung INOVAGIS	Cloudbasiertes Management von Bäumen - Bessere Zusammenarbeit, mehr Echtzeit, schlankere Arbeitsabläufe
16:00-16:45	Robert Pfeifle Ehrenamtlicher Sachverständiger im Fledermausschutz bei der AGF BW e.V.	Baummikrohabitate und Fledermäuse
16:45-17:15	Peter Klug	Besondere Baumgestalten: Grenzen und Möglichkeiten des Baumerhalts (Fotos und Beispiele)

Praxis Baumtag

Praktische Übungen zur Baumkontrolle, nur bei trockenem Wetter

Seminar Eingehende Untersuchungen – Erstellung von Gutachten

Das Seminar findet anschließend an den *Bad Boller Baumtag* statt. Ziel ist vor allem, den Teilnehmern einige Grundlagen der Eingehenden Untersuchung in Theorie und Praxis zu vermitteln. Außerdem wird die Erstellung von Gutachten besprochen. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Themen

- Aufbau eines Gutachtens, Unterschied Stellungnahme, Protokoll
- Wann sind eingehende Untersuchungen notwendig (Fotos Schadmerkmale)
- Einsatz von Untersuchungsgeräten - wann ist welches Gerät sinnvoll
- Interpretation der Ergebnisse
- Grenzen der Untersuchungen
- Praxis: Durchführung Schalltomografie

Gebühren

Termin, Uhrzeit	Thema	Kosten
8. Juli 2024, 9.00-16.30	Praxistag Baumkontrolle Schadensansprache und Beurteilung Schäden Praktische Übungen, nur bei trockenem Wetter	170,00 € inkl. MwSt. und Mittagessen
9. Juli 2024, 8:45-17.15	Bäume im Siedlungsbereich – Bad Boller Baumtag	210,00 € inkl. MwSt. und Verpflegung
10. Juli 2024, 8.30-16.00	Eingehende Untersuchungen	180,00 € inkl. MwSt. und Verpflegung

Peter Klug

Diplom-Forstwirt, v. RP FR ö.b.v. Sachverständiger für Baumpflege - Verkehrssicherheit von Bäumen - Gehölzwertermittlung

Infos: www.arbus.de

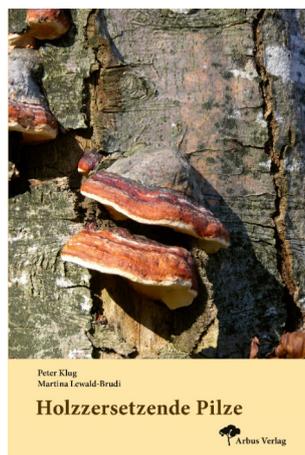
www.arbus.de/seminar-termine.html

Fachwissen Baumkontrolle und Weiterbildung

Bereits seit 2007 werden vom Sachverständigenbüro Weiterbildungen zum **FLL-Zertifizierten Baumkontrolleur** angeboten. In den diesjährigen Themen finden sich außer den auch überregional angebotenen Grundkursen Baumkontrolle und Baumpflege auch Themen wie der Artenschutz sowie die Grundlagen der Gehölzwertermittlung.

Umfangreiches Fachwissen wird über den Arbus-Verlag in den Fachbüchern angeboten: Das Buch **Praxis Baumkontrolle - Baumbeurteilung und Baumkataster** kann als Anleitung der Schadensbeurteilung für jeden Baumkontrolleur dienen. In **Holzersetzende Pilze** finden sich die häufigsten holzersetzenden Pilze mit der Beschreibung ihrer wesentlichen Eigenschaften und mit Fotos ihrer verschiedenen Entwicklungsphasen.

In der 5. Auflage des Buches **Praxis Baumpflege – Kronenschnitt an Bäumen** werden außer den baumbiologischen Grundlagen der Baumpflege die verschiedenen Kronenschnittmaßnahmen umfassend dargestellt. Zudem enthält die Neuauflage ein umfangreiches Musterleistungsverzeichnis und beschreibt, was bei der Vergabe, Ausführung und Abnahme von Baumpflegemaßnahmen zu beachten ist.



Die Fachbücher sind im Online-Shop von Arbus-Medien erhältlich: www.arbus-shop.de